

Ackerbau 21/2026

Frankfurt (Oder), den 09. April 2026

Unkrautbekämpfung in Sommergetreide

Erste Bestände laufen auf. Unter günstigen Bedingungen entwickelt sich Sommergetreide, insbesondere Hafer und Sommergerste, schnell und erweist sich als konkurrenzstark, sodass nicht in jedem Fall eine Unkrautbekämpfung erforderlich ist. Kontrollieren Sie Ihre Bestände auf die vorhandene Verunkrautung! Neben Klettenlabkraut, Ehrenpreis- und Kamillearten treten wärmeliebende Unkräuter wie Weißer Gänsefuß, Hohlzahn- und Knötericharten auf. Schlagweise kann Flughafer problematisch werden. Ein Herbizideinsatz kann ab dem 3-4-Blattstadium des Getreides eingeplant werden. Meist reichen reduzierte Aufwandmengen aus.

Bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit sind Herbizide mit Blatt- und Bodenwirkung (z.B. Alliance, Artus, Dirigent SX) zu empfehlen. Für blattaktive Herbizide muss die Masse der Unkräuter bereits aufgelaufen, sollte aber noch nicht zu weit entwickelt sein.

Eine breite Wirkung gegen zweikeimblättrige Unkräuter wird z.B. mit Omnera LQM (1,0 l/ha), Pointer Plus + Tomigan 200 (35 g/ha + 0,5 l/ha), Primus Perfect (0,2 l/ha) oder Zypar (1,0 l/ha) erzielt. Bei Ehrenpreis ist ein Zusatz von 40 g/ha Artus zu empfehlen. Gegen Weißen Gänsefuß kann außerdem auch z.B. Duplosan Super, U 46 M-Fluid oder Pixxaro EC genutzt werden. Mit dem Einsatz von Wuchsstoffen (HRAC 4) oder Kontaktherbiziden (HRAC E) kann ein Beitrag zum Resistenzmanagement in der Fruchtfolge geleistet werden. Knötericharten werden z.B. mit Artus, Broadway Plus (nur S-Weizen), Concert SX, Primus Perfect, Omnera LQM, Pixxaro EC oder Zypar erfasst. Es ist zu beachten, dass z.B. Alliance, Connex, Husar Plus, Omnera LQM, Pixxaro EC, Trimmer WG und Zypar nicht in Hafer zugelassen sind. Achten Sie bei der Auswahl der Herbizide auf die Indikationen in den einzelnen Kulturen!

Die Bekämpfung von Ackerkratzdisteln erfolgt i.d.R. zu einem späteren Zeitpunkt. Arianne C (bis BBCH 30), Pointer Plus (bis BBCH 39) und U 46 M-Fluid (bis BBCH 39) sind zur Distelbekämpfung zugelassen und haben eine gute Wirksamkeit.

In Sommergerste und -weizen kann gegen Flughafer Axial 50 (bis BBCH 39) oder Husar Plus + Mero (bis BBCH 30) eingesetzt werden. Im Sommerweizen ist Broadway Plus mit 40 g/ha gegen Flughafer zugelassen. In Hafer ist keine Flughaferbekämpfung möglich.

Weitere Informationen zur Zulassungssituation und Empfehlungen zum Herbizideinsatz in Sommergetreide finden Sie z.B. in den Tabellen 2.2.3.10 und folgende der Broschüre „Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland 2026“ ab S. 100.

Anmeldung zum 6. Brandenburger Hack- und Striegeltag

Am 28.05.2026 findet auf Gut Netzow bei Templin eine Veranstaltung zur mechanischen Beikrautregulierung statt. Das Vormittagsprogramm wird spannende Fachvorträge von Praktikern umfassen. Die konkreten Referenten und Themen werden in den kommenden Wochen bekannt gegeben. Am Nachmittag steht eine vom Pflanzenschutzdienst des Landes Brandenburg organisierte Maschinenvorführung im Mittelpunkt. Dabei wird die neueste Hack- und Striegeltechnik namhafter Hersteller im Feld präsentiert. Geplant sind Vorführungen zum Hacken und Striegeln in Mais und Sonnenblumen. Die Anmeldung ist ab sofort [hier](https://www.lbv-brandenburg.de/veranstaltungen?evt_id=37) (https://www.lbv-brandenburg.de/veranstaltungen?evt_id=37) möglich.

*Bei technischen Problemen bei der Anmeldung können Sie sich gerne an den Landesbauernverband Brandenburg e.V. wenden. Hier ist Frau Wendt Ihre Ansprechpartnerin. Sie erreichen sie unter der folgenden Telefonnummer: **03328 319340** bzw. **0160 92847608**.*